

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 91/155/EWG

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### ACETON E-COLL

EAN-Nr. 4317784006699

E/D/E Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH

Dieselstraße 33 - 45

42389 Wuppertal (Germany)

URL : [www.ede.de](http://www.ede.de)

Telefon-Nr. : +49 202 - 6096-0

Notruf D : verschiedene  
Giftnotrufzentralen u.a. 0301 92 40

Datenblatt erstellt/überarbeitet am 31.12.2006

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff-Nummer, Bezeichnung, Kennzeichnung	%
CAS:67-64-1 Aceton - F, Xi, R11-36-66-67 AGW 1200 mg/m <sup>3</sup> [500 mL/m <sup>3</sup> (ppm)]	50-100

## 3. Mögliche Gefahren

Leichtentzündlich. Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Nach Einatmen (Unwohlsein)	Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlichen Rat einholen.
Hinweise für den Arzt	-

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel ABC-Pulver.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 91/155/EWG

## ACETON E-COLL

EAN-Nr. 4317784006699

E/D/E Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Besondere Gefährdungen durch die Zubereitung, Verbrennungsprodukte u.a.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Wasservollstrahl.

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

---

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Aufnahme/Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Vorschriftsmässig beseitigen.

---

### 7. Handhabung und Lagerung

---

#### Handhabung:

Bei der Verarbeitung größerer Mengen Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. - Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Von Zündquellen fernhalten.

#### Lagerung:

Lagerräume gut belüften. Bodenwanne (medienbeständig) ohne Abfluss vorsehen.

#### Bestimmte Verwendung(en):

-

---

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

---

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Abschnitt 7, keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

#### Bestandteile zulässiger Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz: Stoff-Nummer, Bezeichnung, Grenzwerte

CAS:67-64-1 Aceton - MAK: 1200 mg/m<sup>3</sup>, BAT: 80 mg/l

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen: Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A2B2P2. Bei der Verarbeitung von größeren Mengen: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Handschutz (Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition)

Nitrilhandschuhe. (>60 min)

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 91/155/EWG

## ACETON E-COLL

EAN-Nr. 4317784006699

E/D/E Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH

Körperschutz	Bei der Verarbeitung größerer Mengen: Leichte Schutzkleidung aus Kunststoff, antistatisch.
Sonstiges	-

### 9. Physikalisch-chemische Eigenschaften

Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	aromatisch
Dichte, mg/ml	0,7 - 0,9
Löslichkeit in Wasser	löslich
pH-Wert	5
Flammpunkt, °C	-24
Viskosität, sec (ISO 2431, 6 mm Düse)	Nicht bestimmt
Dampfdruck bei 50 °C, kPa	> 175
Zündtemperatur, °C	> 450
Explosionsgrenzen, %	2 - 12
VOC-Wert, g/l	> 900

### 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln. Bildet mit Oxidationsmitteln explosive Peroxide. Reagiert explosionsartig mit Chromylchlorid, Wasserstoffperoxid, Königswasser, Bromtrifluorid, Nitrosylperchlorat. Reagiert sehr heftig mit Kalium-tert-butoxid. Reagiert heftig mit Chloroform und Alkalien, Bromoform, Brom, Schwefeldichlorid.

Gefährliche Zersetzungsprodukte, Reaktionen

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Explosionsartige Reaktion möglich mit Nitrosylchlorid und Platin, 2,4,6-Trichlor-1,3,5-triazin. Spontan entzündlich mit Aktivkohle, Chromtrioxid, Difluordioxid.-

### 11. Angaben zur Toxikologie

Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des MAK-Grenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewußtlosigkeit. Lösungsmittel können einige der obigen Wirkungen bei Absorption durch die Haut hervorrufen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Lösemittelspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen. LD<sub>50</sub>: 5800 mg/kg (Ratte, oral)

### 12. Angaben zur Ökologie

#### Bewertungszahlen für akute Toxizität:

gegen Säugetiere: 1; gegen Fische: 2,0; gegen Bakterien: 2,8  
Kleine Mengen können auch mit viel Wasser verdünnt und fortgespült werden. Verschüttete Mengen mit Universalbinder (Blähglimmer, Kieselgur) aufnehmen und ebenso wie Restmengen in einer geeigneten Verbrennungsanlage vernichten oder als Sondermüll beseitigen.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 91/155/EWG

## ACETON E-COLL

EAN-Nr. 4317784006699

E/D/E Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung oder chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.
EWC	07 07 04 - andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Verpackungen	Vollständig entleerte Verpackungen einem Recycling zuführen. (Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.)
EWC	(15 01 10 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

### 14. Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG-Code:	IATA-DGR
UN-Nummer	1090	1090	1090
Bezeichnung des Gutes	Aceton	Aceton	Aceton
Klasse/Gefahrzettel	3	3	3
Meeresschadstoff	-	-	-
Code	F1	-	-
Verpackungsgruppe	II	II	II

### 15. Vorschriften

#### Kennzeichnung gemäß GefStoffV / EG-Richtlinie 1999/45:

Gefahrensymbole	Leichtentzündlich F. Reizend Xi.
Enthält	Aceton
R-Sätze	R11 Leichtentzündlich. R36 Reizt die Augen. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Benutzung ausschließlich gemäß Verwendungszweck..

#### Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 91/155/EWG

**ACETON E-COLL**

EAN-Nr. 4317784006699

E/D/E Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH

---

## 16. Sonstige Angaben

---

**Sonstiges:**

Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Das Datenblatt soll Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt geben. Die Angaben stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

-